Seelische Gesundheit als Aufgabe eines Großbetriebs

Veranstaltung - Seelische Gesundheit als Aufgabe eines Großbetriebs ↻

Titel	Seelische Gesundheit als Aufgabe eines Großbetriebs
Wann	Di, 22. Februar 2011, 18:00 h - 20:00 h

Beschreibung

Schwerpunkt HAMBURG – METROPOLE FÜR PSYCHISCHE GESUNDHEIT

Urbanes Leben und psychische Gesundheit – Gegensatz oder eine Chance? Mit einem breiten Bündnis von über 60 Institutionen hat sich Hamburg als Gesundheitsmetropole der Zukunft beim Wettbewerb des Bundesforschungsministeriums (BMBF) beworben, eigens dafür eine Gesundheitswirtschaft GmbH, die vom Hamburger Senat und der Handelskammer finanziert wird, gegründet. Frühe Behandlung von Psychosen, Einbeziehung der Familie, präventive Schulprojekte, Integrierte Versorgung, Home-treatment, neuer Umgang mit depressiven Erkrankungen, Sucht, somatoformen und Essstörungen wurden als Projekte entwickelt. Übergreifend entstehen eine Internetplattform, eine Aufklärungskampagne und Begegnungsprojekte, um Toleranz und Sensibilität zu fördern – im Umgang mit sich selbst und anderen. Die Bewerbung überzeugte – auch durch Trialog und Partizipation, also die Beteiligung von Erfahrenen und Angehörigen. Deshalb präsentieren wir das Programm dieses großen Hamburger Netzwerkprojektes im Rahmen der Vorlesungsreihe Anthropologische Psychiatrie, die diese Perspektive seit langem fördert.
Weitere Informationen zur „Gesundheitsmetropole psychische Gesundheit" unter: www.gwhh.de

Seelische Gesundheit als Aufgabe eines Großbetriebs

Krankheit ist ein Kostenfaktor. Arbeit kann seelische Gesundheit fördern und beeinträchtigen, je nach Arbeitsklima und -bedingungen. Was kann ein Großbetrieb tun, was nicht? Wer ist zuständig für Aufklärung und erste Beratung?

Werner Fürstenberg, Fürstenberg Institut GmbH, Hamburg / Prof. Dr. Joachim Fischer, Leiter des Mannheimer Instituts für Public Health, Universität Heidelberg und Gründer von HealthVision GmbH

– Achtung Raumänderung – nach einem Brandschaden im Hörsaal Augenklinik wird die Veranstaltungsreihe in den Hörsaal Physiologie Gebäude Nord 43 (N43) verlegt!

Lokalität - UKE, Hörsaal Augenklinik

Standort	UKE, Hörsaal Augenklinik
Straße	Martinistraße 52
Postleitzahl	20251
Ortsname	Hamburg
Bundesland	Hamburg
Land	DE
Webseite	http://www.uke.de/patienten-besucher/index_151.php?id=7_0_0&as_link=http%3A//www.uke.de/patienten-besucher/index_151.php&id_link=-1_-1_-1&as_breadcrumb=%3Ca%20href%3D%22/index.php%22%3E%7C%20Home%3C/

Beschreibung

Hörsaal der Augenklinik im Gebäude W40 – neben dem Psychiatriegebäude.